



# MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE JOHANNESBERG

ORTSTEILE: OBERAFFERBACH · STEINBACH · RÜCKERSBACH · BREUNSBURG · JOHANNESBERG

Nr. 46

13. November

2025

## Für Frieden und Versöhnung Volkstrauertag 2025

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
ganz im Zeichen von 80 Jahre Ende des Zweiten Weltkriegs begeht die Bundesrepublik Deutschland am kommenden Sonntag den Volkstrauertag als Gedenktag für die Opfer von Krieg und Gewalt. Als Tag der Trauer für die Opfer der beiden Weltkriege, aber auch der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage. Der Volkstrauertag ist aber auch zu einem Tag der Mahnung zu Versöhnung, Verständigung und Frieden geworden. Mit der Devise des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“ ist der Volkstrauertag aber auch zu einem Tag der Mahnung zu Versöhnung, Verständigung und Frieden geworden. Am Kircheneingang finden Sie die Spendenbox des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Herzlichen Dank für Ihren Beitrag.

Zur gemeinsamen Eucharistiefeyer mit anschließendem Totengedenken am Sonntag, 16. November um 10.00 Uhr laden wir die Johannesberger Bevölkerung sehr herzlich ein.

Der Musikverein Johannesberg wird für einen würdigen und feierlichen Rahmen sorgen.

Wir bitten die Fahnenabordnungen der Ortsvereine um Teilnahme.

Pfarrer Nikolaus Hegler

1. Bürgermeister Peter Zenglein



**Die Gemeinde Johannesberg beklagt  
55 Gefallene und Vermisste aus dem  
1. Weltkrieg:  
Mit den Toten und Vermissten des  
2. Weltkrieges trauern wir um  
177 Menschen aus unserer Gemeinde.**

*Frieden ist nicht alles,  
aber alles ist nichts ohne Frieden.*

Willy Brandt (1913-1992)

**Gemeindeverwaltung Johannesberg**

**Servicezeiten:** Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr.  
Zu diesen Zeiten erreichen Sie die Mitarbeiter telefonisch und persönlich, bitte beachten Sie die Terminvereinbarung bei den einzelnen Abteilungen.

**1. Bürgermeister Peter Zenglein**, ☎ 06021/3485-0, Zimmer 2  
Bürgersprechstunde: donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr, nach Terminvereinbarung.

**Rathaus**

Oberafferbacher Str. 12  
63867 Johannesberg  
Telefon: 06021/3485-0  
Telefax: 06021/3485-20

**Bürgerbüro**

Oberafferbacher Str. 10A  
63867 Johannesberg  
Telefon: 06021/3485-18  
Telefax: 06021/3485-10

**Weitere  
Einrichtungen**

**Zentrales und Bürgerdienstleistungen**

**Nils Heininger**

**Fachbereichsleiter**

Geschäftsleitung,  
Rechtsangelegenheiten der Gemeinde,  
Sitzungsdienst, Ortsrecht und  
Satzungswesen, Ortsentwicklung und  
Bauleitplanung

☎ 06021/3485-13

heininger@johannesberg.de

**Angela Miraglia-Eßer**

Sekretariat / Vorzimmer,  
miraglia-esser@johannesberg.de

**Katrin Bauer**

Sekretariat / Vorzimmer,  
bauer@johannesberg.de

**Annalena Mann**

Auszubildende  
mann@johannesberg.de

**Finanzen**

**Heinz Baum**

**Fachbereichsleiter**

Kämmerer, Förderungen/Zuschüsse,  
Feuerwehrwesen

☎ 06021/3485-21

Zimmer 8

baum@johannesberg.de

**Jürgen Hain**

Abrechnungen, Beitragswesen  
(Erschließungs-, Straßenausbau-, Ver-  
besserungs-, und Kanalherstellungsbei-  
träge), Holzverkauf, Vereinszuschüsse,  
BayKiBig

☎ 06021/3485-27

Zimmer 7

hain@johannesberg.de

**Roland Albert**

Kassenverwalter,  
Mahn- und Vollstreckungswesen

☎ 06021/3485-23

Zimmer 5

albert@johannesberg.de

**Andrea Bittel**

Steuern und Gebühren,  
Abrechnungen Liegenschaften

Abrechnungen Niederschlagswasser

☎ 06021/3485-22

Zimmer 5

bittel@johannesberg.de

**Bürgerservicebüro  
(nur nach Terminvereinbarung –  
telefonisch oder online unter:  
www.johannesberg.de)**

Melde-, Pass- und Gewerbeamt,  
Fundbüro, AST-Fahrscheine,  
Beglaubigungen, Fischereischeine,  
Hunde-/abmeldung  
(nur nach Terminvereinbarung)  
☎ 06021/3485-18

**Annette Hofmann**

Bürgerservicebüro,  
Plakatierungsgenehmigungen  
Hallen- und Raumbelagungen  
(nur nach Terminvereinbarung)  
☎ 06021/3485-19  
hofmann@johannesberg.de

**Aleyna Kraus**

Bürgerservicebüro, Standesamt,  
Ordnungsamt,  
Anmeldung von Festen und  
Veranstaltungen  
(nur nach Terminvereinbarung)  
☎ 06021/3485-18  
a.kraus@johannesberg.de

**Anja Hochstadt**

Standesamt, Personalamt, Musikschule,  
Friedhofsverwaltung  
(nur nach Terminvereinbarung)  
☎ 06021/3485-12  
hochstadt@johannesberg.de

**Bau- und Umweltamt**

**Frank Nagel  
Fachbereichsleiter**

Bauhofleiter, Bautechniker,  
sämtliche Angelegenheiten des Hoch-  
und Tiefbaus,  
Bearbeitung von Bauanträgen,  
Straßen- und Wegerecht  
(nur nach Terminvereinbarung)  
☎ 06021/3485-31  
nagel@johannesberg.de

**Isabell Prößler**

Bearbeitung von Bauanträgen,  
Informationen zu Bebauungs-, Kataster-,  
und Lageplänen, Bauplatzbörse,  
Grundstücks- u. Pachtangelegenheiten,  
straßenverkehrsrechtliche Anordnungen  
(nur nach Terminvereinbarung)  
☎ 06021/3485-32  
proessler@johannesberg.de

**Bauhof**

Seestraße 1 A

**Jens Herbert, Kathrin Jörg,  
Michael Kraus, Daniel Röhl, Ralf Staab,  
Christian Wombacher**

**Sozialkoordinator Alexander Fuchs**  
im Mehrgenerationenhaus (MGH)  
☎ 06021/ 3485-48

**Mehrgenerationenhaus**

»Lebens(t)räume«

Hauptstraße 4a, 63867 Johannesberg  
☎ 06021/9014853 📠 06021/ 9014854  
www.mgh-johannesberg.de

**Tagespflegestätte Johannesberg**

Adam-Fell-Str. 9, 63867 Johannesberg  
☎ 06021 / 5848696

**Kinderhaus St. Johannes**

Hauptstraße 6 • 63867 Johannesberg  
www.kinderhaus-sankt-johannes.de

**Trägerschaft: St. Johannesverein e.V.  
Alexander Fuchs**

☎ 0175/2960884  
traeger@kinderhaus-sankt-johannes.de

**Verwaltung:**

**Regina Burkl**

verwaltung@kinderhaus-sankt-johannes.de  
☎ 06021/49 45870

**Andrea Kraus**

kraus@kinderhaus-sankt-johannes.de

**Bereichsleitung Kinderkrippe:**

**Johanna Weidner**

Adam-Fell-Straße 7 • ☎ 06021/4944803  
kinderkrippe@kinderhaus-sankt-johannes.de

**Bereichsleitung Kindergarten:**

**Julia Wagner**

Hauptstraße 1b • ☎ 06021/450012  
kindergarten@kinderhaus-sankt-johannes.de

**Bereichsleitung Wald: Michaela Fuchs**

Hauptstraße 1b • ☎ 0151/50542168  
wald@kinderhaus-sankt-johannes.de

**Bereichsleitung Hort: Gabi Ruh**

Adam-Fell-Str. 5a • ☎ 06021/6282885  
hort@kinderhaus-sankt-johannes.de

**Mühlberg-Grundschule Johannesberg**

**Rektorin: Pia Steigerwald**

Adam-Fell-Straße 5  
☎ Schulleitung: 06021/8666622  
☎ Sekretariat: 06021/46993  
E-Mail: vsjohannesberg@t-online.de  
Homepage: www.gs-johannesberg.de

# Umwelt- ecke



## Recycling in Johannesberg

### Abfuhrtermine Johannesberg mit Ortsteilen

Wir weisen darauf hin, dass die Müllgefäße an dem jeweiligen Abfuhrtag um 6.00 Uhr bereitzustellen sind.

#### Restmüll:

Montag, 24.11.2025  
Samstag, 06.12.2025

#### Biomüll:

Montag, 17.11.2025  
Montag, 01.12.2025

#### Gelbe-Sack-Sammlung

Donnerstag, 04.12.2025

#### Papiertonnen-Sammlung

Mittwoch, 19.11.2025

#### Problemabfall-Sammlung

Mittwoch, 12.11.2025

#### Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (u.a. Abgabe von Styropor, pflanzlichen Fetten und Ölen, Tintenpatronen- und Tonerkartuschen und Windelentsorgung, Ausgabe von Gelben Säcken), Seestraße 1b

Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr  
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

#### Öffnungszeiten des Landkreis-Recyclinghofes, Oberrburger Str. 25, Aschaffenburg-Nilkheim, Tel. 06021/394-7474 (allgemeine Rufnummer)

#### Online Terminvereinbarung:

[www.terminland.de/kreisrecyclinghof-ab](http://www.terminland.de/kreisrecyclinghof-ab)

#### Nur nach Terminvereinbarung!

Montag – Freitag 8.00 – 16.30 Uhr  
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

#### Grünabfalldeponie –

#### Öffnungszeiten (Winterzeit)

Die Deponie ist samstags von 11.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Für Erdaushub nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Oberrbacher Straße 12, 63867 Johannesberg, Telefon 06021/3485-31

#### Restmüllsäcke

Restmüllsäcke sind im Bürgerbüro für 12,- Euro erhältlich.

**Gelbe Säcke** erhalten Sie im Bürgerbüro und im Recyclinghof, jeweils zu den Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die Abgabe von 1 Rolle pro Haushalt.

Nutzen Sie auch die **MyMüll App!**

#### Kontakt:

Müllgebührenstelle im Landratsamt:  
06021/394-7444

Rest- und Biomüll: Firma Remondis,  
Telefon 0800/2477677

Gelbe Säcke: Firma Werner,  
Telefon 0800/00937637 oder  
06021/5991-0

Papiertonnenabfuhr: Firma Emde,  
Telefon 06021/45493-0

## Weitere Informationen und Kontakte in Johannesberg

### Feuerwehren Johannesberg

Kommandant Johannesberg: **Jochen Muckenschnabl**, ☎ 0151/44522606  
Kommandant Steinbach: **Lukas Kehrer**, ☎ 0173/5877329  
Jugendfeuerwehr Johannesberg: **Björn Wombacher**, ☎ 0179/2323678  
Kinderfeuerwehr Johannesberg: **Bianca Muckenschnabl**, ☎ 0151/21227102

### Forstdienststelle Johannesberg, Florian Fischer

☎ 09353/7908-2124; ☎ 0179 /4760972; E-Mail: [florian.fischer@aelf-ka.bayern.de](mailto:florian.fischer@aelf-ka.bayern.de)

### Pfarramt Johannesberg, Pfarrer Nikolaus Hegler

Hauptstr. 6, ☎ 06021/421769, ☎ 0171/3528379

### Bücherei Johannesberg im Mehrgenerationenhaus, Hauptstraße 4a

☎ 06021/9014853 (während der Öffnungszeiten), E-Mail: [buecherei-johannesberg@gmx.de](mailto:buecherei-johannesberg@gmx.de)  
Öffnungszeiten: Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr, Freitag, 17.30 bis 19.00 Uhr,  
Sonntag, 11.00 bis 12.00 Uhr

### Postagentur Johannesberg

Oberaufferbacher Str. 1, ☎ 06021/423874

Öffnungszeiten: Montag von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch, 7.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstag von 7.00 bis 13.00 Uhr, Freitag, 7.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 7.00 bis 12.00 Uhr

### Partnerschaftskomitee Johannesberg

Vorsitzende: Hildegard Rosner, [partnerschaftskomitee@johannesberg.de](mailto:partnerschaftskomitee@johannesberg.de)

### Schornsteinfeger

Für die hoheitlichen Schornsteinfegertätigkeiten (Feuerstättenschau, Bauabnahmen neuer Feuerstätten u. Schornsteine, Überprüfung der Betriebs- u. Brandsicherheit) ist zuständig: für **Johannesberg** mit den Ortsteilen: **Oberaufferbach, Breunberg, Rückersbach und Sternberg**: Schornsteinfegermeister **Jochen Imgrund**, Im Felgen 14, 63825 Sommerkahl, ☎ 06024/637161, ☎ 06024/6394462, ☎ 0176/10605413  
für Steinbach, Schornsteinfegermeister **Frank Giron**, Andreastraße 21, 63829 Krombach, ☎ 06024/631470, ☎ 06024/631471, ☎ 0171/1904007

### Spendenkonto »Gute Tat«

Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG  
IBAN: DE26 5019 0000 0201 8710 18

## Notfalltelefonnummern

Polizei ☎ 110

Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112

Kassenärztlicher Notdienst ☎ 116117

Zahnärztlicher Notdienst ☎ 06021/80700

Telefonseelsorge (anonym, kompetent, rund um die Uhr) ☎ 0800/1110111 oder 0800/1110222

Stromversorgung AVG-Störungsdienst, ☎ 06021/391-0

Energieversorgung Main-Spessart GmbH, Notruf ☎ 0800/6246773

Wasserversorgung – Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe  
☎ 06023/9710-0

**Hebammen-Wochenbettambulanz** für Wöchnerinnen und stillende Frauen:

Sonn- und feiertags 9-12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum, ohne Voranmeldung!  
[www.hebko-aschaffenburg.de](http://www.hebko-aschaffenburg.de)

## Apotheken-Notdienst

### WICHTIGER HINWEIS:

Aufgrund der Umstrukturierung des Apothekennotdienstes in Bayern ab 2025 wird es keinen festen Notdienstplan mehr geben.

Den jeweiligen **Notdienst** finden Sie unter:

- [www.aponet.de](http://www.aponet.de)
- 22 8 33 (Mobilfunk: 0,69 € pro Minute oder pro SMS)
- 0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)

## Öffnungszeiten der Kassenärztlichen Bereitschaftspraxis

Wer außerhalb der normalen Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe sucht, aber keine Behandlung in der Zentralen Notaufnahme (ZNA) benötigt, ist im Klinikum Aschaffenburg-Alzenau dennoch richtig. Die Kassenärztliche Bereitschaftspraxis (KVB) hat hier ihre Räumlichkeiten und ist außerhalb der

regulären Sprechzeiten eine zentrale Anlaufstelle für dringendmedizinische Anliegen in der Region. Die Praxis ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

**Montag, Dienstag und Donnerstag:**

18:00 – 22:00 Uhr

**Mittwoch und Freitag:** 13:00 – 22:00 Uhr

**Samstag, Sonntag und an Feiertagen:**

08:00 – 22:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten übernimmt das Klinikum die medizinische Versorgung.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Johannesberg  
1. Bürgermeister Peter Zenglein  
Oberaufferbacher Straße 12,  
63867 Johannesberg

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil,  
Annoncen-Aannahme, Druck und Vertrieb:  
Druckerei Bilz GmbH, Philipp-Kachel-Str. 2,  
63911 Klingenberg, Telefon (09372) 4083860  
Telefax (09372) 4083870

E-Mail: [email@tuebel-druck.de](mailto:email@tuebel-druck.de)

Internet: <http://www.bilz-druck.de>

Mitteilungsblatt im Internet:

<http://www.bilz-druck.de/johannesberg>

Bezugspreis pro Jahr:

33,50 Euro bei Abbuchung

36,00 Euro bei Barzahlung / Überweisung /  
Rechnungsstellung

30,40 Euro elektronisch, nur Abbuchung

36,80 Euro elektronisch + Papier,  
nur Abbuchung

Wir sind gerne für Sie da!  
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage  
[www.johannesberg.de](http://www.johannesberg.de)  
oder kontaktieren Sie uns per E-Mail unter  
[info@johannesberg.de](mailto:info@johannesberg.de)  
Der direkte Draht zum Gemeinderat unter:  
[gemeinderat@johannesberg.de](mailto:gemeinderat@johannesberg.de)



# Amtliche Bekanntmachungen

## Einladung zur Dienstversammlung und Wahlbekanntmachung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten sowie Stellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Johannesberg

### Gemeinde Johannesberg Freiwillige Feuerwehr Johannesberg

#### Wahlbekanntmachung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und des Stellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Johannesberg

Am Donnerstag, den 27. November 2025, findet um 19:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Johannesberg, Hauptstr. 4 a, 63867 Johannesberg eine Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Johannesberg aller aktiven Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr Johannesberg statt.

Gegenstand dieser Dienstversammlung ist die Wahl des Feuerwehrkommandanten sowie zweier Stellvertreter.

Willkommen sind auch interessierte Bürger, die der neuen Freiwilligen Feuerwehr Johannesberg beitreten wollen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht durch 1. Bürgermeister Peter Zenglein
2. Bericht des 1. Kommandanten Jochen Muckenschnabl
3. Bildung Wahlausschuss  
Vorstellung der Wahlgrundsätze und Ablauf
4. Neuwahl des 1. Kommandanten
5. Neuwahl von zwei Stellvertretern des Kommandanten in zwei getrennten Wahlgängen
6. Sonstiges und Grußworte

#### Wer wird gewählt:

Nach Art. 8 Abs. 2 Satz 1, Abs. 5 des Bayer. Feuerwehrgesetzes (BayFwG) ist der Kommandant und zwei stellvertretende Kommandanten aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre.

#### Wer kann gewählt werden:

Kommandant und Stellvertreter kann nur werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens vier Jahre in einer Feuerwehr Dienst geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat. Ausnahmsweise genügt es, wenn den Umständen nach anzunehmen ist, dass der Betreffende solche Lehrgänge in angemessener Frist mit Erfolg besuchen wird (Art. 8 Abs. 3, Abs. 5 BayFwG).

#### Wahlvorschläge:

Wahlvorschläge können in der Dienstversammlung schriftlich oder mündlich beim Wahlleiter vorgebracht werden. Wahlvorschläge können von den Wahlberechtigten ab sofort auch schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Johannesberg, Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg eingereicht werden.

(wahlberechtigt sind alle Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr Johannesberg - einschließlich der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben)

#### Wahlleiter und Wahlausschuss:

Die Wahlen leitet der Bürgermeister oder sein Stellvertreter oder Beauftragter. Ihm stehen zwei von der Versammlung durch Zuruf bestimmte Beisitzer zur Seite. Der Wahlleiter und die Beisitzer bilden den Wahlausschuss. Wer selbst Wahlbewerber ist, kann nicht Mitglied des Wahlausschusses sein. Der Wahl-

ausschuss wird daher erst nach Abgabe der Wahlvorschläge gebildet.

#### Wahlhandlung:

• Jeder Wahlberechtigte hat eine Stimme. Stellvertretung ist nicht zulässig. Der Wahlleiter erläutert die Grundsätze des Wahlverfahrens.

• Wahlvorschläge, Schriftlichkeit der Wahl:  
Die Wahlberechtigten schlagen wählbare Teilnehmer schriftlich oder durch Zuruf der Wahlversammlung zur Wahl vor. Der Wahlleiter nennt die Vorgeschlagenen und befragt sie, ob sie sich der Wahl stellen wollen. Die Vorschläge können mündlich begründet werden; über sie kann auch eine Aussprache stattfinden. Sie wird geschlossen, wenn keine Wortmeldungen mehr vorliegen oder wenn die Versammlung mit Mehrheit der Wahlberechtigten den Schluss der Aussprache beschließt. Die Wahl wird schriftlich mit Stimmzetteln durchgeführt; diese dürfen keine äußerlichen Kennzeichen tragen, das sie von den im gleichen Wahlgang verwendeten Stimmzetteln unterscheidet.

• Wahlgang, Stimmabgabe:

Die Wahl ist geheim; die Möglichkeit geheimer Stimmabgabe ist vom Wahlleiter sicherzustellen. Gewählt wird mittels Stimmzettel. Der Wahlberechtigte hat den ausgefüllten Stimmzettel zusammenzufalten und dem Wahlleiter oder dem von diesem bestimmten Beisitzer zu übergeben. Der Wahlausschuss prüft die Stimmberechtigung des Abstimmenden. Bei Bedarf hat die Gemeinde hierzu vor der Wahl eine Wählerliste anzulegen. Wird die Stimmberechtigung anerkannt, so ist der Stimmzettel in einen Behälter zu legen. Der Wahlausschuss prüft vor Beginn des Wahlgangs, ob der Behälter leer ist. Wird der Stimmberechtigung eines Anwesenden widersprochen, entscheidet der Wahlausschuss.

• Feststellung des Wahlergebnisses, Losentscheid:

Nach Abschluss der Wahl prüft der Wahlausschuss den Inhalt der Stimmzettel, zählt sie aus und stellt das Wahlergebnis fest.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Leere Stimmzettel sind ungültig, es sei denn, es stand nur ein Bewerber zur Wahl. Erhält kein Bewerber diese Mehrheit, so findet eine Stichwahl unter den zwei Bewerbern statt, die bei der ersten Wahl die höchste Stimmzahl erhalten haben. Bei Stimmgleichheit von mehr als zwei Bewerbern entscheidet das Los darüber, wer in die Stichwahl kommt. Die Wahl wird auch wiederholt, wenn nur ein oder kein Bewerber zur Wahl vorgeschlagen war und kein Feuerwehrdienstleistender mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat.

Bei der Stichwahl ist der Bewerber gewählt, der von den gültig abgegebenen Stimmen die höchste Stimmzahl erhält. Bei gleicher Stimmzahl entscheidet das Los, das der Wahlleiter sofort nach Feststellung des Ergebnisses der Stichwahl in der Versammlung ziehen lässt.

#### Wahlannahme:

Nach der Wahl befragt der Wahlleiter den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Lehnt er ab, ist die Wahl zu wiederholen.

#### Niederschrift:

Der Wahlleiter lässt über die Wahl, die Feststellung des Wahlergebnisses und die Wahlannahme eine Niederschrift fertigen, die er und die Beisitzer unterzeichnen.

Johannesberg, den 11. November 2025

gez.

Peter Zenglein, 1. Bürgermeister

## Aus der Finanzverwaltung

### Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer

Am **15. November 2025** ist der Fälligkeitstermin für die 4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer.

Um kostenpflichtige Mahnungen zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten. Bei verspäteter Zahlung ist die Verwaltung gesetzlich verpflichtet, Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben.

Gebührenschnuldern, die der Gemeinde Johannesberg ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der Betrag zum Fälligkeitstermin automatisch vom Konto abgebucht. Für evtl. Rückfragen und Erteilung von SEPA-Lastschriftmandaten steht Ihnen unsere Frau Bittel, unter der Tel.-Nr. 06021/348522 täglich von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr gerne zur Verfügung.

## Fundbüro

### Neu! Fundmeldung online

Hier finden Sie Verlustanzeigen und können verlorene Dinge bundesweit melden.

Wir sind damit Teil eines großen Fundsachen-Netzwerks. Allein in Bayern sind bereits mehr als 500 Kommunen angeschlossen, ebenso Verkehrsbetriebe wie die Deutsche Bahn.

<https://www.johannesberg.de/rathaus/fundmeldung-online/>

Fundsachen können während unserer

Servicezeiten abgegeben / abgeholt werden.

Aktuelle Fundgegenstände unter dem QR-Code



## Passamt

Folgende Dokumente sind eingetroffen:

**Personalausweise beantragt bis: 24.10.25**  
**Reisepässe beantragt bis: 17.10.25**

Die Ausweise/Pässe sind persönlich abzuholen; abgelaufene Dokumente sind abzugeben. Wer nicht persönlich erscheinen kann, muss dem Abholer (Familienangehöriger) eine Vollmacht, sowie den abgelaufenen Pass/Ausweis mitgeben.

**Sie wollen verreisen? - Prüfen Sie rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Ausweisdokumente!**

Wir weisen Sie darauf hin, dass vor einer Auslandsreise die Aktualität des Ausweises für Kinder kontrolliert werden sollte. Sollte das Kind sich stark verändert haben und ist auf dem Ausweis nicht mehr zu erkennen, ist das Dokument ungültig.

Es empfiehlt sich rechtzeitig (beispielsweise schon bei der Buchung der Reise) die Gültigkeit der Ausweisdokumente zu überprüfen und sich über die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes (auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes entnehmen: [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de)) zu informieren.

**Die Ausstellung eines Personalausweises kann bis zu drei Wochen, die eines Reisepasses z. Zt. zwischen sechs und acht Wochen dauern.**

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin im Bürgerbüro (telefonisch oder online auf [www.johannesberg.de](http://www.johannesberg.de)). Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Sie **ohne Termin** zeitlich **nicht bedienen** können.

## Digitale Passbilder

Zur Beantragung eines Ausweisdokumentes (Personalausweis, Reisepass) werden nur **digitale Fotos** akzeptiert.

Selbsterstellte Fotos (z. B. aus Foto-Apps) und ausgedruckte Lichtbilder sind nicht zulässig.

Auch selbst angefertigte Dateien auf Speichermedien können nicht verwendet werden.

Sie haben folgende Möglichkeit zur Erstellung eines Lichtbildes:

1. Bürger **ab 6 Jahre** können ein Lichtbild über das sogenannte PointID direkt im Bürgerbüro für 6,00 € erstellen lassen.

2. Digitale Passbilder können bei teilnehmenden Fotodienstleistern (Ring-Foto und dm Drogeriemärkte) erstellt werden.

Sie erhalten anschließend einen QR-Code, den Sie bei der Beantragung Ihres Ausweisdokumentes vorzeigen müssen.

### Direktversand von Ausweisdokumenten

Mit der Option „Direktversand“ können Sie Ihr Ausweisdokument direkt nach Hause liefern lassen.

Unter folgenden Voraussetzungen können Sie den Direktversand wählen:

- Bei der **Beantragung** Ihres Ausweises müssen Sie eine **aktuelle E-Mail-Adresse** angeben
- Der Direktversand kostet **zusätzlich** zur Ausweisgebühr **15,00 €**
- Sie können sich das Dokument **nur an Ihren Hauptwohnsitz** senden lassen
- Die Sendung wird ausschließlich an **Sie persönlich übergeben**
- Vor Übergabe der Sendung müssen Sie sich beim Postzustelldienst mit einem **gültigen Ausweisdokument** (Personalausweis/Reisepass, auch ausländisches Ausweisdokument möglich) ausweisen
- Für **Kinder** ist der Direktversand **nicht möglich**
- Für **Express-Reisepässe** ist der Direktversand **nicht möglich**

### Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe in Alzenau-Hörstein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit, dass bei Störungen am Wasserleitungsnetz in Johannesberg und allen Ortsteilen der Bereitschaftsdienst unter der **Telefonnummer 06023/97100** zu erreichen ist.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler.

Für Störungen in der Hausinstallation ist der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe nicht zuständig.

### Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe Hörstein

Telefon: 06023 / 9710-0  
www.fwspessartgruppe.de

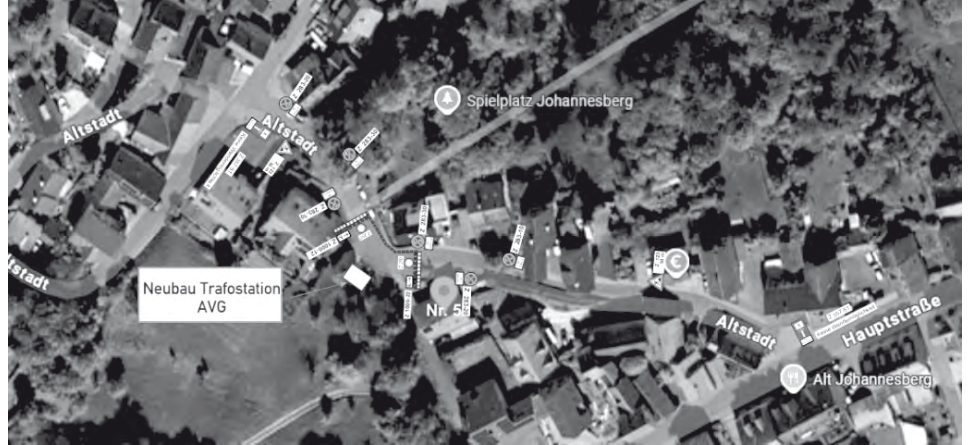
Härtegrad des Leitungswassers (Stand Januar 2025):

Härtebereich mittel: 2,04 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 11,4°dH)

## Aus dem Bauamt

### Vollsperrung Altstadt 5

Für die Anlieferung und den Aufbau einer neuen Trafostation muss die Straße „Altstadt“ in der Zeit vom 17.11.2025 bis 18.11.2025 auf Höhe der Hausnummer 5 für den Verkehr voll gesperrt werden. Die Anlieferung der neuen Trafostation erfolgt mittels Tieflader. Daher wird zusätzlich zur Vollsperrung ein absolutes Halteverbot entlang der Straße angeordnet. Wir bitten die Anwohner um entsprechende Beachtung und um Verständnis.



### Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe (FWS) gibt bekannt, dass die **Ablesung der Hauswasserzähler für die Jahresverbrauchsabrechnung 2025** in Johannesberg und den Gemeindeteilen Breunberg, Oberaferbach, Rückersbach, Steinbach und Sternberg mittels Ablesekarten des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Spessartgruppe für das Trinkwasser erfolgt.

Los geht es Anfang Dezember: Dann erhalten Sie die Ablesekarten von unserem Dienstleister, der Firma co.met GmbH, auf denen alle wichtigen Informationen zur Ablesung aufgedruckt sind. Tragen Sie dort den Zählerstand für das Trinkwasser ein. Das geht ganz einfach und ist anhand von Beispielabbildungen erklärt. Schicken Sie diese per Post kostenfrei an die Firma co.met GmbH zurück.

Oder: Ganz einfach ist es, Ihre Zählerstände bequem online oder per Smartphone über den angedruckten QR-Code zu übermitteln.

Wird kein Zählerstand übermittelt, müssen wir den Wasserverbrauch für die Jahresverbrauchsabrechnung 2025 schätzen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihr Wasserversorger  
Zweckverband Fernwasserversorgung  
Spessartgruppe

### Allgemeine Mitteilungen

#### Hinweise auf Schäden und Mängel im Gemeindegebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Gemeindeverwaltung und Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden und Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Johannesberger Mitteilungsblatt wird jeden 2. Monat der nachstehende Hinweiszettel veröffentlicht.

Wer einen Schaden oder Mangel feststellt wird gebeten, den Zettel auszuschneiden und ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung

zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen.

Die Gemeindeverwaltung dankt schon im Voraus für die Mitarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.



Antwort

An die **Gemeinde Johannesberg**

#### Hinweise an die Gemeindeverwaltung

Mir ist folgendes aufgefallen:

- Straßenbeleuchtung ausgefallen
- Verkehrszeichen/Straßenschild beschädigt/fehlt
- Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- Fahrbahndecke Rad-/Fußweg schadhaft
- starke Verschmutzung
- Kanaldeckel locker/klappert
- wilde Müllkippe/Autowracks etc.
- mangelhafte Baustellenabsicherung
- überhängende Äste
- Straßeneinsicht versperrt
- Container überfüllt
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte genaue Ortsangabe:

\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Absender: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_

(für den Fall, dass eine Rückfrage erforderlich wird)



## Aus dem Friedhofsamt

### Wasserstellen

Die Wasserstellen auf den Friedhöfen der Gemeinde werden voraussichtlich ab dem 17.11.2025 abgestellt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



## Freiwillige Feuerwehr Johannesberg

### Termine:

- 15.11. 10:00 Uhr Festplatz Rückersbach  
Altpapiersammlung
- 20.11. 19:30 Uhr Gerätehaus:  
Absturzsicherung
- 22.11 19:00 Uhr Gerätehaus:  
Kameradschaftsabend
- 24.11. 19:30 Uhr Gerätehaus Monatsübung
- 27.11. 19:00 Uhr MGH Dienstversammlung  
und Kommandantenwahl  
(in Uniform)

### Terminänderung beachten!

#### Altpapiersammlung 15.11.2025

Gesammelt wird ab 10:00 Uhr in Rückersbach und Sternberg. Bitte stellen Sie ihr Altpapier rechtzeitig an die Straße.

Natürlich darf jeder andere „sein“ Altpapier an diesem Tag um 10:00 Uhr zum Festplatz nach Rückersbach bringen und das Altpapier dort abgeben.

Hinweis: aus rechtlicher Sicht dürfen wir keine blauen Papiertonnen leeren!

### Informationen zum Termin 27.11. Dienstversammlung mit Wahl des Kommandanten

#### Bayerisches Feuerwehrgesetz Art. 8 Feuerwehrkommandant

(1) <sup>1</sup>Der Feuerwehrkommandant hat für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr zu sorgen. <sup>2</sup>Er leitet ihre Einsätze nach Maßgabe des Art. 18 Abs. 2 und die Ausbildung, ernennt Mannschafts- und Führungsdienstgrade und berät die Gemeinde in Fragen des abwehrenden Brandschutzes und des technischen Hilfsdienstes. <sup>3</sup>Ausbildungsveranstaltungen setzt er im Einvernehmen mit der Gemeinde fest, soweit Erstattungs- oder Entschädigungsansprüche entstehen können.

(2) <sup>1</sup>Der Feuerwehrkommandant wird in geheimer Wahl von den Feuerwehrdienst leistenden Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr einschließlich der hauptberuflichen Kräfte und der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, aus ihrer Mitte auf sechs Jahre gewählt. <sup>2</sup>Wird innerhalb von drei Monaten nach Ausscheiden des bisherigen Kommandanten kein geeigneter Nachfolger gewählt, hat die Gemeinde ein geeignetes Feuerwehrdienst leistendes Mitglied dieser Freiwilligen Feuerwehr zum Kommandanten zu bestellen. <sup>3</sup>Die Bestellung endet mit der Bestätigung eines gewählten Feuerwehrkommandanten.

(3) <sup>1</sup>Zum Feuerwehrkommandanten kann nur gewählt oder bestellt werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens vier Jahre in einer Feuerwehr Dienst geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat. <sup>2</sup>Ausnahmsweise genügt es, wenn den Umständen nach anzunehmen ist, dass der Betreffende solche Lehrgänge in angemessener Frist mit Erfolg besuchen wird.

(4) <sup>1</sup>Der Gewählte bedarf der Bestätigung durch die Gemeinde im Benehmen mit dem

Kreisbrandrat. <sup>2</sup>Die Bestätigung ist zu versagen, wenn er fachlich, gesundheitlich oder aus sonstigen wichtigen Gründen ungeeignet ist.

(5) <sup>1</sup>Der Kommandant hat einen oder nach Festlegung der Gemeinde zwei Stellvertreter. <sup>2</sup>Die Abs. 2 bis 4 gelten für den oder die Stellvertreter des Feuerwehrkommandanten entsprechend.

- Wahlberechtigt sind somit alle Jugendliche ab 16 Jahren, aktive Feuerwehrangehörige, gleichermaßen die First-Responder, welche „nur“ diese Funktion ausüben!!!
- Wahlvorschläge werden an diesem Abend im Rahmen der Versammlung mündlich eingereicht.

Für die Dienstversammlung ist bitte Uniform zu tragen.

### Standorte von öffentlichen Defibrillatoren in Johannesberg:

- Bürgerbüro
- Mehrgenerationenhaus
- Seminarzentrum Rückersbach

### Jugendfeuerwehr:

Die Jugendfeuerwehr sucht Nachwuchs.... wenn ihr also Lust auf Action habt, kommt dienstags, 18:15 Uhr gerne am Feuerwehrgerätehaus in der Seestraße vorbei. Wir beißen nicht! Die Jugendfeuerwehr bildet das künftige Rückgrat der Feuerwehr, nicht nur in der Freiwillige Feuerwehr Johannesberg, sondern in jeder Feuerwehr... nur mit euch haben ehrenamtliche Feuerwehren eine Zukunft.

### Kinderfeuerwehr Feuerfunken

Die Gruppenstunde im November (**hier können nur bereits angemeldete, aktive Kinder teilnehmen!**) findet am 15.11. statt. Neue Kinder können diesen Termin NICHT wahrnehmen.

Wir benötigen dringend Hilfe:

Gesucht werden Erwachsene, welche uns als Betreuer unterstützen möchten. Feuerwehrkenntnis sind nicht notwendig!

### Unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende, helfen Sie helfen!

Unser Spendenkonto  
Sparkasse Aschaffenburg  
Kontoinhaber:

Feuerwehr Johannesberg-Oberafferbach e.V.  
IBAN: DE77 7955 0000 0005 0374 86  
BIC: BYLADEM1ASA

### Die Feuerwehr Johannesberg:

**Wir sind auch 2025 24/7 für Sie da. Feuerwehr Johannesberg: Aktive Wehr, Jugend- und Kinderfeuerwehr, First-Responder.**

## Landratsamt Aschaffenburg

### Einladung zur Schulung „Integration ehrenamtlich begleiten“ am 29.11.2025

Das ehrenamtliche Engagement im Bereich Integration leistet einen wichtigen Beitrag für alle Menschen, die neu zugewandert sind. Für alle diejenigen, die sich für neu Zugewanderte im Landkreis Aschaffenburg engagieren möchten, oder dies eventuell bereits tun, bieten die Integrationslotsen des Landratsamts Aschaffenburg auch in diesem Jahr die Schulung „Integration ehrenamtlich begleiten“ an. Die Tagesveranstaltung ist inhaltlich in die beiden Themenblöcke „Migration/Flucht“ und „Interkulturelle Kompetenz“ unterteilt.

#### Inhalte der Schulung sind:

- Theoretische Grundlagen aus den Bereichen „Flucht/Migration“ und „Interkulturelle Kompetenz“
- praktische Übungen zur Selbstreflexion und Erweiterung der eigenen interkulturellen Handlungskompetenz
- Gruppeninterner Austausch

Zu diesen Themen wird in diesem Jahr Frau Çigdem Deniz als Referentin des Eine Welt Netzwerks Bayern e.V. referieren. Die zertifizierte Schulung ist gefördert durch das

Bayerische Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Verpflegung wird seitens des Landratsamtes gestellt. Am Ende der Schulung erhalten die Teilnehmer\*innen ein Zertifikat.

Eingeladen sind alle, die sich in der Integrationsarbeit engagieren möchten – egal, ob Sie schon Erfahrungen haben oder sich erstmals für dieses Ehrenamt interessieren.

Die Schulung findet am Samstag, den 29.11.2025 von 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus LebensWert, Hofgasse 1 in Goldbach statt.

Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 24.11.2025 bei den Integrationslotsen im Landratsamt Aschaffenburg, Frau Daniela D’Cruz und Her Robert Walz unter: 06021/394-6418 oder per E-Mail: [integrati-on@Lra-ab.bayern.de](mailto:integrati-on@Lra-ab.bayern.de)

## Landratsamt Aschaffenburg Klimaschutzmanagement

### Energiesprechtage im Landkreis

Bürgerinnen und Bürger können sich an den sechs **Energieberatungsstützpunkten** des VerbraucherService Bayern im Landkreis Aschaffenburg persönlich und individuell in Energiefragen beraten lassen. Die Beratungen sind kostenfrei.

Ein Energie-Experte des VerbraucherService Bayern berät zu Themen wie Strom sparen, Heizen und Lüften, Baulicher Wärme- und Hitzeschutz, Heizungs- und Regelungstechnik, Erneuerbare Energien (Solarenergie, Wärmepumpen), Förderprogramme, Wechsel des Energieversorgers, Heizkostenabrechnung und weitere Themen des privaten Energieverbrauchs.

Der Energieberater gibt unabhängig und kompetent Tipps zu allen Fragen rund ums Energie sparen. Er hilft den Ratsuchenden dabei, die optimale Entscheidung bei der bevorstehenden Heizungserneuerung zu treffen, erneuerbare Energie in den Haushalten zu nutzen und Fördermittel für die Sanierungen des Eigenheims zu erhalten.

Ein Termin dauert zwischen 30 und 60 Minuten, ist kostenfrei und bedarf einer vorherigen Anmeldung. Termine können vereinbart werden beim Klimaschutzmanager des Landkreises Aschaffenburg unter der Telefonnummer 06021 394-7030 oder über die bundesweite kostenfreie Hotline 0800 / 809 802 400.

### Die nächsten Termine

- Donnerstag, 13.11.2025, 15 - 18 Uhr  
Verwaltungsgemeinschaft Schöllkrippen
- Mittwoch, 19.11.2025, 15 - 18 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus Mespelbrunn
- Dienstag, 25.11.2025, 13 - 16 Uhr  
Rathaus Bessenbach
- Donnerstag, 27.11.2025, 15 - 18 Uhr  
Rathaus Kahl am Main
- Donnerstag, 11.12.2025, 15 - 18 Uhr  
Rathaus Mömbris
- Mittwoch, 17.12.2025, 15 - 18 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus Mespelbrunn

### Ansprechpartner im Landratsamt Aschaffenburg

Andreas Hoos  
Klimaschutzmanagement  
Landkreis Aschaffenburg  
Telefon: 06021 394-7030  
E-Mail: [klimaschutz@Lra-ab.bayern.de](mailto:klimaschutz@Lra-ab.bayern.de)  
Internet: [www.klimaschutz-ab.de](http://www.klimaschutz-ab.de)

**Schützt Menschenleben -  
....langsam fahren....**

## Bezirk Unterfranken – Beratung für Menschen mit Behinderung

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für



Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen sowie allen weiteren interessierten Personen eine individuelle Beratung an.

Themen sind z.B.

- Leistungen für Kinder und Jugendliche
- Leistungen zu Wohnen, Arbeit, Freizeit, Mobilität
- Informationen zu existenzsichernden Leistungen.

Die Beratungen finden im **Rathaus der Stadt Aschaffenburg**, in der Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg, statt.

**Terminvereinbarung unter:**

Tel.: 0931 7959-1349

Mail: [beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de](mailto:beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de)

Internet:

[www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh](http://www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh)

Zudem können Sie zu allen Themen sowie Ihren **Fragen rund um die Pflege** auch online beraten werden. Buchen Sie sich hier Ihren Termin unter: [www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung](http://www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung)

## Caritas Tagespflegestätte Johannesberg

**Die Caritas Tagesstätte Johannesberg stellt sich vor!**

Was Sie bei uns erwartet?

Alles andere als Langeweile, das ist sicher!

Neben einem strukturierten Tagesablauf bieten wir Ihnen viel Bewegung und abwechslungsreiche Themen, auch rund um das Jahr. Unser Bestreben ist es, Ihnen jeden Tag einen schönen Tag voller Freude und in guter Gesellschaft zu ermöglichen.

Sie sollen einen wunderschönen Tag in unserer Gemeinschaft verbringen können.

Sind Sie neugierig auf uns? Rufen Sie doch einfach an und lernen Sie uns kennen.

Wir zeigen Ihnen unsere Tagesstätte und geben Ihnen eine Auskunft über die Kosten bei einem Vorstellungsgespräch.

Hier können Sie entscheiden, ob Sie zu einem Schnuppertag kommen wollen. Hat der Schnuppertag Ihnen gut gefallen, dürfen Sie gerne regelmäßig zu uns kommen.

Wir freuen uns auf Sie!

**Unsere Telefonnummer: 06021-5848696**

Ihr Team

der Caritas Tagesstätte Johannesberg

## Agentur für Arbeit Aschaffenburg

**Wunschtermin statt Warteschlange -**

**Termine bei der Agentur für Arbeit ab 1. Dezember 2025 nur noch nach vorheriger Online-Terminvereinbarung**

Die Agentur für Arbeit Aschaffenburg führt ab dem 1. Dezember 2025 den ausschließlich terminierten Kundenzugang ein. Persönliche Vorsprachen sind damit nur nach vorheriger Terminvereinbarung über die Website der Agentur für Arbeit, die BA mobil-App oder die Hotline-Nummer 0800 / 4 5555 00 möglich.

Für Menschen in akuten existenziellen Notlagen oder notwendiger taggleicher Arbeitslosmeldung bleibt eine persönliche Vorsprache ohne Termin möglich. Für alle anderen Anliegen ist eine Terminbuchung erforderlich.

Bereits seit längerer Zeit besteht für die

Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, einen Beratungstermin über die Website zu buchen. Das Angebot wurde nun erweitert, so dass nun für alle Anliegen der passende Wunschtermin zeit- und ortsunabhängig online gebucht werden kann. Die meisten Anliegen können mittlerweile zudem über die eServices erledigt werden, was den Weg zur Arbeitsagentur und mögliche Wartezeiten sogar komplett erspart.

„Durch die vorherige Terminvergabe bieten wir unseren Kundinnen und Kunden mehr Flexibilität und vermeiden unnötige Wartezeiten. Gleichzeitig können wir uns gezielter auf die Anliegen vorbereiten und gute, individuelle Beratung und Bearbeitung sicherstellen – eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten“, so Mechthild Stroot, Bereichsleiterin in der Agentur für Arbeit Aschaffenburg.

**Weitere Informationen unter:**

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg>

<https://web.arbeitsagentur.de/portal/terminvereinbarung/pc/agenturen/anliegenauswahl>

<https://www.arbeitsagentur.de/eservices>

## Volkshochschule Kahlgrund-Spessart e.V.

**Die vhs Kahlgrund-Spessart e.V. bietet Deutschkurse und Integrationskurse an.**

**Nachfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an die Verwaltung der Volkshochschule in Mömbris.**

**Für den neuen Integrationskurs in Mömbris sind Anmeldungen ab sofort möglich. Die Kurse sind gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.**

**Wir suchen:**

**Kursleitungen (w/m/d)**

- Deutschkursleitungen mit BAMF-Zulassung für die Leitung von Integrationskursen oder vom BAMF geförderten Deutschkursen.

- Kursleitungen in allen Fachbereichen für den Raum Mömbris, Schöllkrippen, Wiesen, Heinrichsthal, Heigenbrücken, Johannesberg, Heimbuchenthal, Mespelbrunn und Dammbach.

**Praktikanten (w/m/d)**

nach Absprache

**Bewerbung und Rückfragen an:**

vhs Kahlgrund-Spessart e.V.

Kirchstr.3, 63776 Mömbris

[info@vhs-kahlgrund-spessart.de](mailto:info@vhs-kahlgrund-spessart.de)

Tel. 06029/992638-0

**HIGHLIGHTS**

**Donnerstag, 13.11.**

Vortrag: Herzwoche der Deutschen Herzstiftung, 18.30 Uhr – kostenfrei

**Donnerstag, 20.11.**

– Digitale Geschichtswerkstatt für alle mit dem heimat:hub u. heimat:data, 18.00 Uhr  
– „Wacht ojf - 's brent!“, 19.00 Uhr

**Freitag, 28.11.**

Buchvorstellung: „Unterwegs... ein Leben lang“ mit dem Autor Ernst Harnischfeger, 19.00 Uhr

**Sonntag, 07.12.**

Traditionelle Fahrt zum Torturmtheater nach Sommerhausen, 11.30 Uhr

**WANDERUNGEN**

**Samstag, 29.11.**

Über den Hahnenkammsee zum Johannesberger Adventszauber (K), 13.00 Uhr

**Sonntag, 30.11.**

Zu Besuch bei Eichhörnchen & Co. (K), 14.00 Uhr

**Sonntag, 07.12.**

Winterliche Kapellenwanderung (K), 12.00 Uhr

**Sonntag, 21.12.**

Zu den Raunächten auf den Hahnenkamm (K), 15.00 Uhr

**In diesen Kursen sind noch Plätze frei:**

**PRÄSENZKURSE**

**Donnerstag, 13.11.**

- Lesezirkel/Buchclub, 16.30 Uhr
- Mit Kleinkindern unterwegs – gesunde Snacks selbstgemacht (K), 17.00 Uhr
- Vortrag: Wie setze ich einen Notruf richtig ab und was ist dabei zu beachten? 19.30 Uhr

**Freitag, 14.11.**

Aquarell & Handlettering (K), 17.30 Uhr

**Samstag, 15.11.**

- Rollisport (K), 10.00 Uhr
- Sushi – japanische Köstlichkeiten, 13.00 Uhr

**Montag, 17.11.**

Computerschreiben in 2x2 Stunden (K), 17.00 Uhr

**Dienstag, 18.11.**

- Schwimmkurs für Kinder ab 5 Jahre (K), 15.00 Uhr
- Vortrag: Vorsorgevollmacht oder Betreuung? 19.00 Uhr

**Mittwoch, 19.11.**

- Spielenachmittag für Kinder und Erwachsene, 14.00 Uhr
- Eltern-Kind-Musikzeit von 3 bis 5 Jahren Gemeinsam singen, spielen u. bewegen, 16.00 Uhr
- Spielend musizieren – Für Kinder von 6 bis 8 Jahren, 17.15 Uhr

**Donnerstag, 20.11.**

- Generation 55 plus Kochen für einen/zwei Gesund und gut (K), 18.00 Uhr
- Vortrag: Rund um die Schwangerschaft (K), 18.00 Uhr

**Freitag, 21.11.**

Raffinierte Kürbisküche, 18.00 Uhr

**Einstieg jederzeit möglich:**

- Feldenkrais® (K) – flexibel mit 10er Karte

**Männerchor in Westerngrund –**

**Tradition trifft Moderne (K) – Anmeldung jederzeit möglich**

Weitere Infos unter

[www.männerchor-westerngrund.de](http://www.männerchor-westerngrund.de) oder bei Herrn Ewald Heim, Tel. 0160-6829830.

Wir bitten Sie, sich für die Kurse über die Webseite [www.vhs-kahlgrund-spessart.de](http://www.vhs-kahlgrund-spessart.de) (empfohlen!), per E-Mail ([info@vhs-kahlgrund-spessart.de](mailto:info@vhs-kahlgrund-spessart.de)) oder telefonisch (06029-992638-0) anzumelden.

**Bitte beachten:**

(K) = Kurse in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner. Keine Nachlässe.

Angaben ohne Gewähr! Irrtümer vorbehalten!



**Stell dir vor, es brennt  
und keiner löscht.**

**Keine Ausreden! MITMACHEN!**

[www.ich-will-zur-feuerwehr.de](http://www.ich-will-zur-feuerwehr.de)

Freiwillige Feuerwehr  
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

## Mehrgenerationenhaus »LebensTräume« Johannesberg



### KONTAKT

Hauptstr. 4a, 63867 Johannesberg

#### Erreichbarkeit in unserem MGH Büro:

Montag: 09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag: 07.30 – 14.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 11.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

Telefon: 06021/9014853

Fax: 06021/9014854

E-Mail: info@mgh-johannesberg.de

### Wichtiges für ältere Menschen und Gehbehinderte:

Wir haben einen Aufzug im MGH. Es ist somit für alle Gäste möglich, jedes Stockwerk im Haus ohne Probleme zu erreichen.

### WC-Anlagen sind im MGH verfügbar.

Besuchen Sie uns unter:  
[www.mgh-johannesberg.de](http://www.mgh-johannesberg.de)



### Aktuelles

#### Frauenfrühstück

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen zum nächsten Frauenfrühstück am **Mittwoch, 19. November 2025, 9.00 Uhr** im MGH Johannesberg.

Thema: **Besuch der Imkerei Thoma**

Dorthin gehen wir im Anschluss an das Frühstück.

Nähere Informationen bei Doris Riedel, Tel. 06029/8130.

## Mittag Essen



Das Mittagessen für Senioren und andere Hungrige jeden Dienstag um 12.00 Uhr für **9,50 Euro** (für Salat/Vorspeise, Hauptgericht, Dessert, Wasser & Kaffee)!

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Fahrdienst wird angeboten.

Wir freuen uns auf SIE!

**Zum Mittagessen gibt's nächsten Dienstag, 18.11.2025:**

**Kasseler mit Sauerkraut & Kartoffelstampf**

### Protokoll der Mitgliederversammlung des Mehrgenerationenhaus »LebensTräume« Johannesberg e.V. am 22.10.25 von 19:00 Uhr bis 19:35 Uhr

#### 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Herr Fuchs eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und stellt fest, dass fristgerecht zur Mitgliederversammlung eingeladen wurde. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

#### 2. Beschlussfassung über die Tagesordnung

Sie wurde einstimmig beschlossen.

#### 3. Beschlussfassung über das Protokoll vom 16.10.2024 (satzungsgemäß im Mitteilungsblatt veröffentlicht)

Es wurde einstimmig beschlossen.

#### 4. Bericht des ersten Vorsitzenden

Herr Fuchs gibt einen ausführlichen Bericht über das vergangene Jahr ab. Dieser ist in Anlage nachzulesen.

Hier einige Stichpunkte:

– Förderjahr 2026 werden wieder 40.000 Euro Fördergelder erwartet. Davon auch 10.000 Euro aus der Gemeindegasse plus einem Zuschuss von 5.000 Euro für Personalkosten.

– Das Programm „Mensch und Technik im Alter“ (MUT) wurde durchgängig gefördert.

– Der Vorsitzende bedankt sich ausdrücklich bei der Gemeinde, den Gemeinderäten und dem Bürgermeister für die Unterstützung des MGH.

– Frau Elia kümmert sich um alle organisatorischen Belange und nimmt vor allem auch überörtliche Aktivitäten wahr. Dafür gebührt ihr ein besonderer Dank.

– Dank geht auch an alle MitarbeiterInnen und die Ehrenamtlichen, ohne die die Arbeit nicht zu stemmen wäre. Es ist ein Ehrenamtstreffen am 25. November geplant.

– Die Veranstaltungen werden sehr gut angenommen und es gibt immer wieder Neues zu entdecken.

– Aktuell wird die Außensanierung durchgeführt, wobei Spenglerarbeiten am Dach und eine Entwässerung dazukamen, die so nicht geplant waren.

– Lamm wird gerne genutzt, bleibt aber eine Herausforderung, was die Besetzung der Dienste betrifft.

– Betont wird außerdem der Generationenzusammenhalt als Standortfaktor für unsere Gemeinde.

#### 5. Bericht der Schatzmeisterin

Frau Schneider legt die Zahlen für 2024 vor. Sie stellt fest, dass der Haushaltsplan des MGH in 2024 mit einem Minus von 1.644,63 EUR (s. Anlage) abgeschlossen wurde. Das Lamm schloss mit einem Minus von 1786,54 Euro. Besonders dankend wurde festgestellt, dass der Eigenbeitrag des Vereins für den neuen Bus sehr gering ausgefallen ist, da es vielfache Spenden und Zuschüsse für die Anschaffung gab. Der Haushalt von 2024 wird einstimmig beschlossen.

#### 6. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer tragen den Bericht für 2024 vor (s. Anlage). Das Prüfdatum ist der 14.10.2025. Es gibt keine Beanstandungen. Sie bedanken sich ausdrücklich bei Frau Schneider und Herrn Herwig für die hervorragende Arbeit.

#### 7. Der Haushaltsplan 2026, vorgestellt von Frau Schneider (Schatzmeisterin)

Er sieht Einnahmen und Ausgaben von 88.850 Euro vor (s. Anlage). Für das Lamm sind 35.500 Euro geplant.

Der Haushaltsplan wird einstimmig von den Anwesenden genehmigt.

#### 8. Entlastung des Vorstands

Auf Antrag der Kassenprüfer wird der Vorstand einstimmig entlastet.

#### 9. Wünsche und Anträge, Sonstiges

Im Anschluss bedankt sich Herr Pfarrer Hegler im Namen des Vorstandes beim Vorsitzenden Fuchs, dem gesamten Vorstand und allen anderen Teilnehmenden für die hervorragende Arbeit mit einem kleinen Präsent.

– Herr Fuchs weist auf die nächste Gemeinderatssitzung hin, in der es um das Projekt „Pflegestation in Johannesberg“ gehen wird.

– Herr Fuchs legt den Termin der nächsten Mitgliederversammlung auf **Mittwoch, den 21.10.2026 fest. Die nächste Vorstandssitzung findet am 18.März 2026 um 17:30 Uhr statt.**

**Hinweis: sämtliche Anlagen können im Büro des MGH eingesehen werden.**

Alexander Fuchs (Vorsitzender)

Dr. Bonita Hoffmann (Schriftführerin)

### Sie möchten uns ehrenamtlich unterstützen?

Wir suchen jederzeit ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer!

Rufen Sie uns doch einfach an oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

#### Dringend gesucht:

MGH-Café

sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Mittagessen

dienstags von 9.00 bis 15.00 Uhr

Gemütliche Kaffeerunde 60+ mittwochnachmittags

MGH Zum Lamm

rund um die Öffnungszeiten

### Ihre Unterstützung hilft vor Ort

#### Spenden für das MGH

Unser Mehrgenerationenhaus kann sich ohne Spenden aus der Bevölkerung nicht finanzieren. Wir freuen uns daher über jede Unterstützung, für die wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung ausstellen. Diese können Sie steuerlich geltend machen.

Spendenkonto:

LebensTräume e.V.

Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG

IBAN: DE82 5019 0000 0001 8805 51

#### Fördermitgliedschaft

Als förderndes Mitglied können Sie uns mit einem festen Jahresbeitrag von 30,- Euro unterstützen. Einen Aufnahmeantrag senden wir Ihnen gerne zu.

Bitte senden Sie uns einfach eine E-Mail an [info@mgh-johannesberg.de](mailto:info@mgh-johannesberg.de)



## Das MGH-Café

**MGH-Café sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr**

Außerdem bieten wir unsere leckeren Kuchen und Torten zur Abholung an.

Wochenplan		
<b>Freitag, 14.11.25</b>	08.00-14.00 Uhr	Markttag vor dem MGH und rund um die Kirche mit versch. Anbietern
	17.30-19.00 Uhr	Bücherei
<b>Sonntag, 16.11.25</b>	11.00-12.00 Uhr	Bücherei
	14.00-17.00 Uhr	MGH Café– Kuchen auch zur Abholung
<b>Montag, 17.11.25:</b>	08.30-09.30 Uhr	Gymnastik für Jedermann
	09.30-10.30 Uhr	Gymnastik für Jedermann (noch freie Plätze)
	18.00-19.00 Uhr	Yoga für Männer
	19.30-20.30 Uhr	Zumba
<b>Dienstag, 18.11.25</b>	08.00-11.00 Uhr	Dienstagsfrühstück
	12.00-14.00 Uhr	Mittagessen für Senioren & andere Hungrige
	14.00-15.30 Uhr	Mediensprechstunde
	20.00-22.00 Uhr	Literaturkreis
<b>Mittwoch, 19.11.25</b>	9.00-11.00 Uhr	Frauenfrühstück
	09.30-10.15 Uhr	Musikfuchse
	10.00-11.30 Uhr	Französisch Niveau A1/B2 – VHS
	10.30-11.15 Uhr	Musikfuchse
	15.00-17.00 Uhr	Gemütliche Kaffeerunde für Senioren
	15.15-16.00 Uhr	Musikfuchse
	15.30-17.00 Uhr	Bücherei
	16.00-17.30 Uhr	Mediensprechstunde
	16.15-17.00 Uhr	Musikfuchse
	18.30-20.00 Uhr	Yoga – VHS
20.00-21.30 Uhr	Hatha Yoga – VHS	
<b>Donnerstag, 20.11.25</b>	08.00-11.00 Uhr	Herbstfrühstück
	15.00-17.00 Uhr	Trauercafé
	18.00-20.00 Uhr	Digitales Sofa „Windows 10 Support Ende – und jetzt?“

**Beratungen**

**Rentenanspruch und Rentenberatung (kostenlos)**

Auf Wunsch auch nach Terminvereinbarung im MGH.  
Eberhard Lorenz, Versichertenberater Deutsche Rentenversicherung, Glattbach, Bangertstr. 4a, Tel. 06021/425121  
E-Mail: [eblorenz@kabelmail.de](mailto:eblorenz@kabelmail.de)

**Einkommenssteuererklärung im Rahmen des § 4 Nr. 11 StBerG**

– professionell und preiswert  
– für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner.  
Auf Wunsch auch nach Terminvereinbarung im MGH.  
Andrea Bück Aschaffenburg, Leiterin Lohnsteuerhilfeverein „Steuerring“, Tel. 06021/4424100 oder E-Mail [andrea.bueck@steuer-ring.de](mailto:andrea.bueck@steuer-ring.de) – Auf Wunsch des MGH entfällt die einmalige Aufnahmegebühr.

**Sonstige Beratungen**

Online Beratung oder wohnortnahe Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege (kostenlos)  
- Informationen zu existenzsichernden Leistungen  
- Beratung zu gesetzl. Rentenversicherungen  
- Beratung zu ambulanter u. stationärer Pflege  
Die Online-Beratung dient als erste Anlaufstelle für allgemeine Informationen. Es erfolgt **keine Beratung zu bereits beantragten oder gewährten Leistungen**. Bitte wenden Sie sich dann an Ihren zuständigen Ansprechpartner.

**Online-Beratung:**

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter [www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung](http://www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung) (Pflegeberatung nur online möglich!)

**Wohnortnahe Beratung:**

Terminvereinbarung unter Tel. 0931/7959-

1349 oder per E-Mail: [beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de](mailto:beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de)  
Bezirk Unterfranken, Silcherstraße 5, 97074 Würzburg

**Freitag ist Markttag**

ab 8 Uhr – vor der Kirche und auf dem Parkplatz

**Pop-Up-Bude für den Johannesberger Markt:**

Wer dort verkaufen möchte und keinen eigenen Stand hat, kann sie gerne **kostenlos** mieten.  
Bei Interesse melden Sie sich bei Sozialkoordinator Alexander Fuchs unter [fuchs@johannesberg.de](mailto:fuchs@johannesberg.de)

**Nutzen Sie auch die Einkaufsmöglichkeiten Meyer's Allerlei und den Teo Supermarkt.**



**Johannesberger Einkaufsbus**



**Unser Einkaufsbus fährt**

immer freitags von 9.00 - 11.00 Uhr zum Dämmer Tor.

Bitte bis donnerstags, 12.00 Uhr unter 06021-9014853 anmelden.

Gerne auch auf den Anrufbeantworter sprechen.



**Dämmer-schoppen**

Jeden Freitag ab 17.00 Uhr im MGH Zum Lamm.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Öffnungszeiten:**

dienstags 18.00 – 22.00 Uhr  
freitags 17.00 – 22.00 Uhr

Samstags regelmäßige Events nach Vorankündigung oder für geschlossene Gesellschaften.

Tel.: 06021- 628 06 32

**Familienfeiern oder Vereinstreffen:**

An Sonntagen steht das Lamm nach Absprache für geschlossene Gesellschaften bis ca. 35 Personen zur Verfügung.

Anfragen bitte per E-Mail an: [info@mgj-johannesberg.de](mailto:info@mgj-johannesberg.de)

**Aktuelles:**

**Samstag, 15.11.2025**  
Kneipenquiz – ABGESAGT  
**Neuer Termin:**  
**Samstag, 06.12.2025**

# DIGITALES SOFA

Hilfestellung zu digitalen Themen  
in entspannter Atmosphäre



**Do, 20.11.25**

**18.00 Uhr**

**MGH Johannesberg**

---

**Windows 10 Support Ende -  
und jetzt?**

---

persönliche Hilfestellung  
rund um PC und Smartphone  
im Anschluss an den Vortrag



## **Durch Handeln die Hoffnung lebendig halten**

### **Jesuitenpater Jörg Alt am 6. November im Mehrgenerationenhaus**

Über 30 Zuhörer\*innen warteten gespannt auf den Online-Vortrag zum Thema „Hoffen in Zeiten der Hoffnungslosigkeit“, zu dem Gemeinsam Grün Laudato Si Johannesberg, unterstützt vom Mehrgenerationenhaus und dem Martinushaus Aschaffenburg, einlud. Der durch seinen aktiven Widerstand bundesweit bekanntgewordene Jesuitenpater Dr. Jörg Alt leitete den Abend ein mit einem Umfrageergebnis des Allensbacher Institutes, nach dem sich der überwiegende Teil der Bevölkerung für eine werteorientierte verantwortungsbewusste Lebensweise und Zukunft ausspricht. Er stellte angesichts solch hoffnungstragender Aussagen die Frage: „Warum gelingt es uns trotzdem nicht, die Probleme unserer Zeit zu lösen?“

Als größtes „Umwelt“- Problem sieht der Geistliche den vorherrschenden Egoismus, die Gier und die Gleichgültigkeit. Demgegenüber seien die Wissenschaftler mit ihren Fakten machtlos. Wir brauchen, so Dr. Alt, nicht nur gutgemeinte Worte, sondern auch bekenndes Handeln, um die Klimakrise aufzuhalten und für Gesundheit und Lebensqualität einzutreten.

Spielraum, um aktiv zu werden, sieht er auf der kommunalen Ebene, in den Städten und den Gemeinden. Erfreut reagierten die Zuhörer aus Johannesberg auf seine Auflistung diverser Handlungsfelder wie Energiegenossenschaften, verkehrsberuhigte Zonen, ÖPNV, Fahrgemeinschaften und Radwegbau, aber auch Nachbarschaftsprojekten (Teilen und Reparieren), Flächenentsiegelung; energetischem Bauen und Renovieren, Bildungsangeboten und der Demokratieförderung. Hier bestätigte sich der eingeschlagene Weg von Gemeinde und Bürgerinitiativen zur Klimaneutralität bis 2040 und vieler bereits etablierter Projekte.

Wir brauchen Leute, die sich mit Gleichgesinnten verbünden, um mit Entschiedenheit, Protest und Nachdruck auf Politik und Wirtschaft einzuwirken. Nur so kann der Resignation und Gleichgültigkeit entgegengewirkt und die Hoffnung lebendig gehalten werden, statuierte der Umweltaktivist.

Dr. Alt appellierte an die Verantwortung der Kirchen und erwähnte unter anderem die Erzdiözese Freiburg, die sich das ambitionierte Ziel zur Klimaneutralität bis 2030 gesetzt hat und mit Erfolg daran arbeitet.

„Christen sind Experten der Werte und der Hoffnung. Sie sind im Besonderen aufgerufen, die Hoffnung lebendig zu halten!“ Unter anderem erinnerte er an die Geduld und die Kraft, mit der die Widerstandskirche in der DDR jahrzehntelang eingestanden und sich erfolgreich durchgesetzt hatte.

Dr. Alt endete seinen Vortrag mit Zitaten zum Thema Hoffnung und wies auf Kapitel 8 im Römerbrief hin. Zitiert sei hier nur Vaclav Havel, ehemaliger Staatspräsident der Tschechischen Republik: „Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht.“

Nach einer kurzen Fragenrunde schloss sich die Vorstellung von drei Initiativen an, die Gemeinsam Grün eingeladen hat, um an aktuellen Beispielen Hoffnungsansätze zu demonstrieren:

Die Statements der Gruppenvertreter begann Frau Bulay. Sie gehört der Initiative „Christians for future“ an, die Gleichgesinnte vernetzen, persönliche „Wandelgruppen“ gründen und immer neue Aktionen starten will. Vor ca. einem Jahr riefen die Mitglieder regelmäßig stattfindende „Klimaandachten“ in und um Aschaffenburg ins Leben. Die nächste Klimaandacht findet am 28.11.2025 in der Agathakirche statt. Drei Vertreter des ADAM Fair kaufen - Unverpacktladens in Aschaffenburg erläuterten das 2019 gegründete Genossenschaftsprojekt, das gute und verbindende Engagement der Mitglieder und wiesen auf das hochgelobte „Mittagsmenü“ an jedem Freitag hin, in dem die unverkauften Waren aus der Gemüsetheke Verwendung finden.

Zum Schluss präsentierte sich „ACAB“, Amt für Chaos Aschaffenburg, die Nachfolgeinitiative der Letzten Generation. Sie macht derzeit mit diversen Aktionen in der Stadt auf sich aufmerksam unter dem Motto: „Gutes Leben in Aschaffenburg“. Eine davon sind die sogenannten Beetfahrräder, Bikes mit blumengefüllten Anhängern, die an Plätzen stehen dürfen, an denen auch gerne mal ein Autofahrer sein Fahrzeug unerlaubt für kurze Erledigungen abstellen möchte.

In der Abschlussmoderation dankte Pfarrer Nikolaus Hegler allen Akteuren und fasste den Abend zusammen als eine mutmachende und zum Handeln einladende Veranstaltung. Die Zuhörer schickte er mit der Aufforderung: „Alles beginnt mit einem ersten Schritt“, auf einen guten Nachhauseweg.

Rezension: 10.11.2025

(Text: Ellen Specht, Gemeinsam Grün laudato si Johannesberg)



(Foto: Roland Albert)

Gewürdigt werden beim Festakt des Heimat- und Geschichtsverein die »40-Jährigen«; von links:

Bürgermeister Peter Zenglein für die Gemeinde Johannesberg, Ottmar Stein, Pfarrer Erich Sauer, 1. Vorsitzender Michael Rosner, Toni Geis und Pfarrer Nikolaus Hegler für die katholische Kirchenstiftung

## »HochGradigVerknallt« in Heimat- und Geschichte...,

lautete das Motto zum 40-jährigen Jubiläum des Johannesberger Heimat- und Geschichtsvereins. Begleitet wurde die Jubiläumsfeier von den sehr sehenswerten und interessanten Ausstellungen über »500 Jahre Bauernkrieg 1525« sowie den »Devotionalien zur Dorfrömmigkeit«, die an beiden Tagen mit Leihgaben vom Heimat- und Geschichtsverein Weibersbrunn, dem Gunzenbacher Museum und privaten Beigaben besichtigt werden konnten.

Nach dem Friedhofsgang an »Allerheiligen« erwartete die Besucher wärmender Kaffee mit Kundenspezialitäten nach Johannesberger Hausfrauenart. Hildegard Rosner eröffnete mit einführenden Erklärungen die in der gesamten Schulturnhalle verteilte thematisch geordnete Zusammenstellung. Am frühen Abend folgte - von Mitgliedern des Verbandes kommunaler Musikunterricht kreativ eingerahmt - der akademische Festakt. Gleichzeitig mit seiner Begrüßung gab der Vorsitzende Michael Rosner kurzgefasste visuelle Einblicke in die vier Jahrzehnte des Heimat- und Geschichtsvereins. Demnach regte in der Sitzung vom 03. Juni 1985 der damalige Johannesberger Gemeinderat mit einstimmigem Votum als Initiator, aber ausdrücklich nicht als Träger an, einen Heimat- und Geschichtsvereins zu gründen. Diesen Auftrag vollzogen in Anwesenheit von Kreisheimatpfleger Oskar Oberle 25 Gründungsmitglieder - davon waren immerhin neun Gemeinderatsmitglieder - im Vorraum der Schulturnhalle. Ausführlich beleuchtete der in Steinbach geborene, selbst Mitglied des »HGV« sowie Geschäftsführer beim Geschichts- und Kunstverein Aschaffenburg, Dr. Heinrich Fußbahn, die Ursachen und Hintergründe des Bauernkrieges vor 500 Jahren. Ihre herzlichen Grüßworte zum Jubiläum überbrachten Justizminister a.D. Prof. Dr. Winfried Bausback, Landrat Dr. Alexander Legler und Bürgermeister Peter Zenglein.

Am Festsonntag gedachte der »HGV« im Allerseelengottesdienst der lebenden und der seit der Gründung verstorbenen 74 Mitgliedern. Den anschließenden Frühschoppen eröffnete der Johannesberger Musikverein. Der 1. Vorsitzende Michael Rosner, der den Verein seinerzeit initiiert hat, ihn seit der ersten Stunde führt, würdigte mehrere 40-jährige Mitgliedschaften und zwar: Bernhard Gruber, Wolf-George Harms, Antonius Geis, Hans Reith, Ottmar Stein, Pfarrer Erich Sauer, die Gemeinde Johannesberg vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Zenglein sowie die katholische Kirchenstiftung Johannesberg; vertreten durch Pfarrer Nikolaus Hegler. Sie wurden mit einer Urkunde und einer eigens angefertigten Jubiläumskerze bedacht.

Am Nachmittag standen mehrere Ahnenforscher Rede und Antwort. Der Glattbacher Frank Eckhardt referierte über die reichhaltige Geschichte des »Hofgutes Rauenthal«. In Abwesenheit seines Co-Autors Carsten Pollnick stellte Johannes Büttner die von beiden vorgenommenen Nachforschungen über die Bauernkriege in Churmainz und Aschaffenburg sowie im Odenwald - festgehalten im Buch »Fryheit 1525« - vor.



Guter Besuch nach dem Friedhofsgang zu »Allerheiligen«



Den feierlichen Festakt umrahmten die Lehrkraft, Irina Helwert am Klavier, die Geschäftsführerin des Verbandes kommunaler Musikunterricht mit ihrem Saxophon, Christine Heim, sowie den Schülern Luana Mann, Josephine Moos Adelina Turjinski und Bennet Kempf. Folgende Beiträge wurden geboten: »Das Eichhörnchen« von Rimsky-Korsakow; »Janka Polka« (belarussischer Tanz); »Scherz« von Wassili Seliwanov, »Tanz der kleinen Hirten« von Peter Tschaikowsky, »Auf den Feldern« von Reinhold Glière und »Song for an Angel« (Bert Appermont).



von links: Justizminister a.D. Prof. Dr. Winfried Bausback, MdL, Bürgermeister Peter Zenglein, Vorsitzender und Altbürgermeister Michael Rosner, Referent Dr. Heinrich Fußbahn und Landrat Dr. Alexander Legler, der für den Landkreis dem »HGV« Johannesberg eine Ehrenurkunde überreichte.



Festgottesdienst an Allerseelen, in Anwesenheit der Fahnenabordnungen des FC Oberafferbach, der Freiwilligen Feuerwehr Johannesberg-Oberafferbach, des SV Steinbach, der »Liedertafel« Steinbach sowie der »Naturfreunde« Rückersbach abgehalten von Pfarrer Nikolaus Hegler; der Lektorendienst wurde von Helga Scherer übernommen und der Organistendienst von Carsten Schwind



Zünftig spielte der Musikverein Johannesberg zum sonntäglichen Früh-schoppen auf.  
(Foto: Daniela Rosner)



Aus Nah und Fern besuchten auch am Allerseelensonntag interessiertes Publikum das 40-jährige Jubiläumsfest des Johannesberger Heimat- und Geschichtsvereins. Im Bildhintergrund sind die zahlreichen Ausstellungswände aufgereiht.



Johannes Büttner berichtete über seine Nachforschungen zu den Bauernkriegen in Churmainz und Aschaffenburg sowie im Odenwald, die im Buch »Fryheit 1525« festgehalten sind.



Die von Marianne Rosenberger und Erika Pape thematisch geordneten Tische bestückten beide mit zahlreichen Devotionalien privater Leihgaben, vom Heimat- und Geschichtsverein Weibersbrunn sowie aus dem eigenem Archiv des Johannesberger »HGV«.

### Ein ganz herzliches Dankeschön für die großartige Unterstützung

Es ist dem Heimat- und Geschichtsverein ein sehr, sehr großes Anliegen, sich bei allen, die sich in welcher Form auch immer eingebracht haben, von ganzem Herzen zu danken.

Wir blickten mit Dankbarkeit - eingebettet in einen Festakt - auf 40 Jahre Heimat- und Geschichtsverein Johannesberg zurück, in denen sich der Verein um den Erhalt des Heimatgefühls und der Geschichte unserer Gemeinde mit reichlich Herzblut eingebracht hat. Ihnen allen, die uns auf diesem Weg begleitet, uns unterstützt, unser Fest besucht, den Verein mit Grußworten gewürdigt haben, übermitteln wir unser herzliches Dankeschön.

**40 Jahre Geschichte und Geschichten**  
**40 Jahre aktiv für Schule, Bürger und Gemeinde**  
**40 Jahre Aufschreiben, Ausstellungen, Ahnenforschung**